»OBSERVER«

Klagenfurter Woche Klagenfurt
Ihre Zeitung mit Heimvorteil
Klagenfurt, am 06.07.2022, Nr: 27, 50x/Jahr, Seite: 32
Druckauflage: 46 286, Größe: 100%, easyAPQ: _
Auftr.: 13533, Clip: 14525117, SB: AfB

www.observer.at

Neue Chancen am Arbeitsmarkt mit „Lea“

Ein neues Beschäftigungsmodell von „autArK“ bietet zwölf Kärntnern „Lohn statt Taschengeld“.

AfB-Geschäftsführer Kurt Essler, autArK-Geschäftsführer Andreas Jesse und LHStvin. Beate Prettner (v.l.n.r.) mit dem Leasingteam „Lea“. Foto: RegionalMedien

KLAGENFURT. Die Zerlegestraße des IT-Unternehmens „AfB Social & green IT“ ist der neue Arbeitsplatz von zwölf Menschen mit Behinderung. Die jungen Männer bilden das erste Leasingteam – kurz „Lea“ – des sozialen Dienstleistungsunternehmens „autArK“.

Angemessener Lohn

In Kooperation mit dem Land Kärnten gibt das neue Beschäftigungsmodell „Lea“ mehr Menschen mit Behinderung die Chance auf einen Job am allgemeinen Arbeitsmarkt, berichtet autArK-Geschäftsführer Andreas Jesse: „Mit der Zerlegestraße von AfB haben wir ein weiteres Tätigkeitsfeld eröffnet. Es ermöglicht neue berufliche Perspektiven für Personen aus der Chancengleichheit in der IT-Branche. Durch das erfolgreiche Zusammenwirken aller Beteiligten erhalten weitere Personen mit Behinderungen ‚Lohn statt Taschengeld', sind sozialversichert, erwerben Pensionsansprüche und können somit aktive gesellschaftliche Teilhabe leben.“

Spezifische Stärken

In der neuen Zerlegestraße des inklusiven Unternehmens AfB werden IT-Geräte in ihre Bestandteile zerlegt. So können auch die Rohstoffe alter oder gebrauchter IT wiederverwertet werden und landen nicht auf den Müllbergen.

Zum eigenen Gebrauch nach §42a UrhG.
Anfragen zum Inhalt und zu Nutzungsrechten bitte an den Verlag (Tel: 0463/55501).